ASTRO INFO

Astronomische Informationen für Mitglieder und Freunde des Astronomischen Arbeitskreises Salzkammergut
Informationstelefon: 07662 / 8297

besuchen Sie uns im Internet
http://www.astronomie.at

Folge Nr. 179
Mai 2004

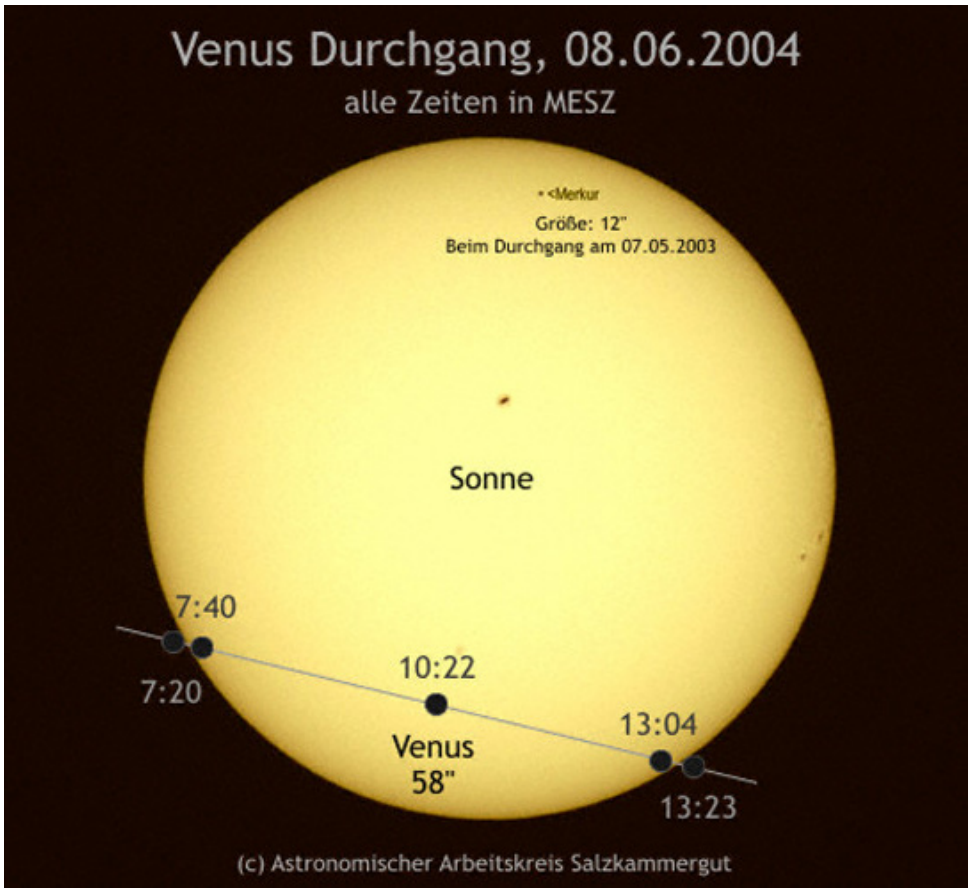
Themen dieser Ausgabe:


| | |
|---|---|
| *Venusdurchgang* | *1-2* |
| *Astroworkshop* | 3 |
| *Sternwarteneröffnung* | 3-4 |
| *Jahreshauptversammlung* | *5* |
| *Komet Neat* | *6* |
| *Führungen* | *8* |


# Venusdurchgang vor der Sonne – 8. Juni 2004

von Erwin Filimon

Ein sehr seltenes astronomisches Ereignis können wir am Dienstag, dem 8. Juni 2004 beobachten. In der Zeit von ca. 7.20 bis 13.23 Uhr zieht der Planet Venus als kleine dunkle Scheibe vor der Sonne vorbei. Die Venus tritt im unteren Bereich in die Sonnenscheibe ein und wandert von links nach rechts vor der Sonne vorbei.
Zuletzt konnte man einen Venusdurchgang vor der Sonne in den Jahren 1874 und 1882 beobachten.



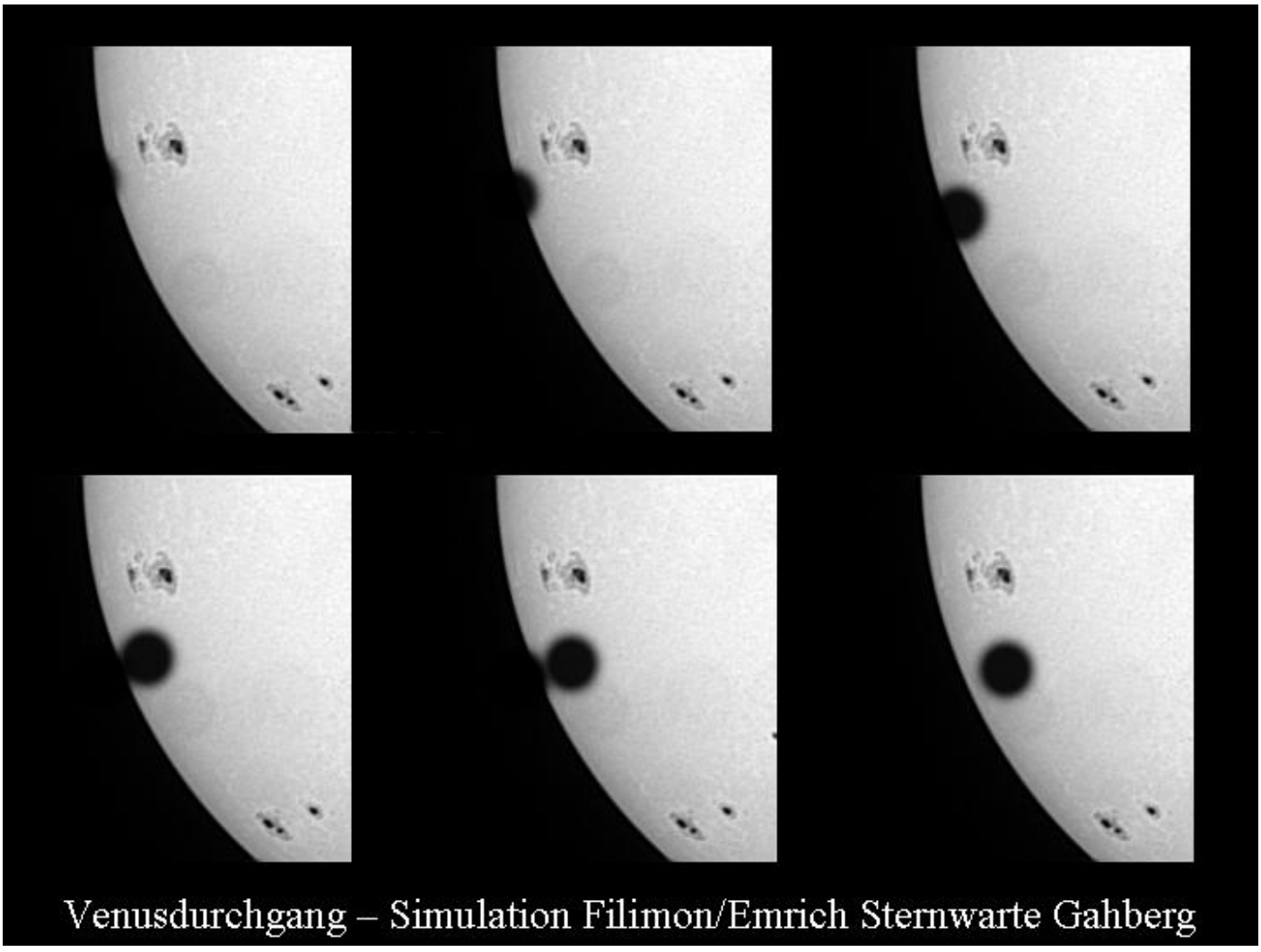

Streng genommen ist es eine Sonnenfinsternis, die durch die Venus verursacht wird. Da die Venus jedoch zum Zeitpunkt des Vorübergangs vor der Sonne einen Durchmesser von 58 Bogensekunden hat, die Sonne aber einen Durchmesser von 1890 Bogensekunden am Himmel hat, werden wir davon nichts bemerken. Die scheinbare Größe der Venus entspricht daher nur etwas mehr als 1/1000 der Sonnengröße.
Die Venus erreicht am 8. Juni 2004 ihre so genannte untere Konjunktion. Sie befindet sich dann nur etwa 43,2 Millionen Kilometer von der Erde entfernt und steht dann genau zwischen Erde und Sonne. Normalerweise zieht die Venus in der unteren Konjunktion über oder unter der Sonne vorbei. Aufgrund der besonderen Bahnverhältnisse kommt es jedoch heuer zum Venusdurchgang vor der Sonne. 6 Stunden können wir dieses Ereignis beobachten. Die Venus ist dabei auch relativ groß und weist mit rund 58 Bogensekunden eine beachtliche scheinbare Größe auf. Sie sollte daher auch mit freiem Auge vor der Sonne sichtbar sein.

**Dabei ist unbedingt zu beachten, dass man zur Beobachtung des Venusdurchgangs entsprechende Sonnenfilter**

Letztes Jahr gab es am 7. Mai einen Merkurdurchgang vor der Sonne zu beobachten. Gutes Wetter erlaubte damals eine erfolgreiche Beobachtung von der Sternwarte Gahberg aus. Die Ergebnisse sind auf unserer Homepage unter:

**http://www.astronomie.at/aktuell/mt052003.asp**

zu finden. Die Venus hat jedoch 2004 einen 5mal größeren Durchmesser als Merkur 2003 und wird daher wesentlich auffälliger sein als der Merkur. Sie sollte problemlos ohne optisches Hilfsmittel, nur unter Verwendung einer Sonnenfinsternisbrille, zu sehen sein.
Die Sternwarte Gahberg hat zur Beobachtung des Venusdurchgangs von 7.00 bis 13.30 Uhr geöffnet und Interessenten können gerne mit dem Team der Sternwarte Gahberg gemeinsam beobachten.
Der nächste Durchgang der Venus vor der Sonne wird am 6. Juni 2012 bei Sonnenaufgang für relativ kurze Zeit bei uns in Europa zu sehen sein. Danach gibt es erst wieder am 11. Dezember 2117 die Möglichkeit, einen Venusdurchgang von der Erde aus zu beobachten.
Interessant sind insbesondere die Zeiten des Eintritts vor die Sonnenscheibe und des Austrittes der Venus von der Sonnenscheibe (ca. 7.19 bis ca. 7.45 Uhr und von ca. 13.00 bis ca. 13.23 Uhr). Da die Venus eine dichte Atmosphäre hat, kommt es beim Ein- und Austritt zum so genannten Tropfenphänomen. Dabei scheint die Venus einige Zeit über eine „dunkle Brücke“ mit dem Sonnenrand verbunden. Dieses Phänomen kann man jedoch nur im Teleskop bei hoher Vergrößerung verfolgen. Dies kommt durch die Randabdunklung der Sonne und die Unschärfe des Teleskops zustande. Auch die Atmosphäre der Venus wird diesen Effekt, den kein heute lebender Mensch jemals gesehen hat, beeinflussen. Es wird spannend etwas zu beobachten, das viel seltener als eine Sonnenfinsternis eintritt.




Weitere Informationen zum Venusdurchgang findet man:
auf unserer Homepage http://www.astronomie.at und auf der Homepage unserer Mitglieder Thomas und Rudolf Conrad: http://www.astronomie.at/asc/venus04.htm
Die nationalen Informationen zum Projekt Venus Transit 2004 der ESO sind unter http://venus.kso.ac.at veröffentlicht.

# Astronomieworkshop 2004 (14./15. Mai 2004)

Heuer waren deutlich weniger Besucher als 2003 – insgesamt waren nur 35 Teilnehmer von auswärts anwesend. Besonders gefreut haben wir uns über Herrn und Frau Lübbecke, die extra zum Workshop aus Norddeutschland angereist sind.
Für den Astronomischen Arbeitskreis Salzkammergut organisierten insbesondere Harald Strauß, Robert Orso, Stefan Pfeiffer, Hannes Schachtner, Günter Kerschhuber und Erwin Filimon den Workshop.
Das Thema „Kometen“ fiel eher spärlicher aus. Herzlichen Dank an alle Referenten, für Ihre Beiträge beim Workshop. Hervorzuheben ist ein ausgezeichneter Workshopbeitrag von Bernhard Hubl zum Thema „Allgemeines über Kometenerscheinungen“.
Auch Alois Ortner ist wieder für Optikprüfungen zur Verfügung gestanden.
Die Organisation der Optikprüfungen durch Voranmeldung, sowie Unterstützung von Alois Ortner durch Günter Kerschhuber hat sich sehr bewährt. Es waren weniger Teleskope zu prüfen als in den Vorjahren.
Die Sternwarteneröffnung am Samstag, dem 15. Mai war diesmal Teil des Workshops.

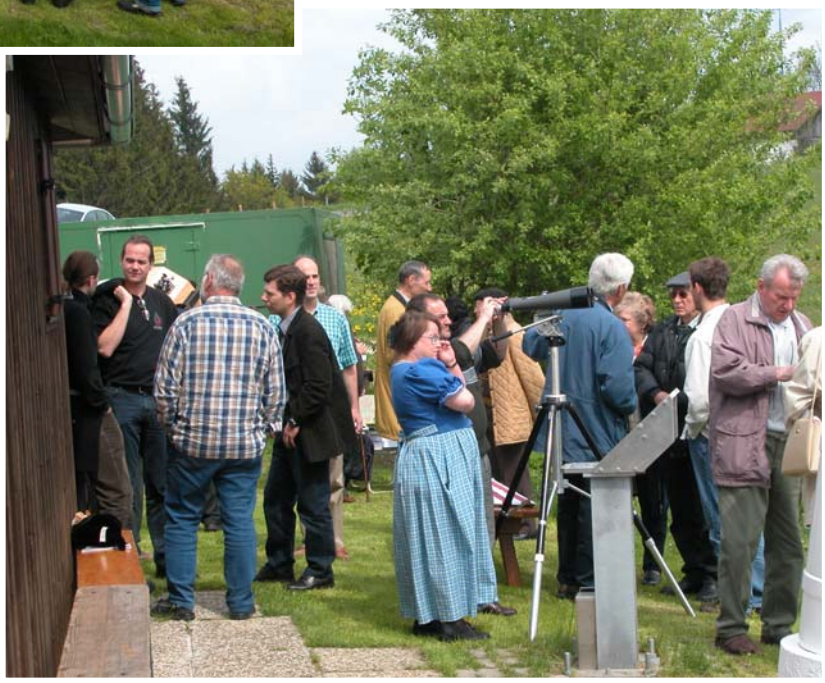
# Eröffnung der erweiterten Sternwarte

Ca. 70 Personen waren bei der Eröffnung des Sternwartenumbaues anwesend. Die Eröffnung erfolgte durch Herrn Bürgermeister Staudinger aus Weyregg, der auch langjähriges Mitglied des Astronomischen Arbeitskreises Salzkammergut ist.

Wir hatten Glück, dass es keinen Regen gab, günstiges Wetter hatten wir jedoch auch nicht. Es war bewölkt, windig und relativ kühl. Die Nacht der offenen Tür konnte nicht stattfinden, da das Wetter immer ungemütlicher wurde und die Besucher ausblieben.

Für Kuchenspenden danken wir: Bianca Wallfisch, Waltraud Fellinger, Ulrike Orso, Elisabeth Strauss, Antonia Blaas, Sabrina Tischlinger. Bianca Wallfisch und Waltraud Fellinger waren am Kuchen- und Kaffeebüffet tätig.

**Sternwarteneröffnung am 15. Mai 2004**

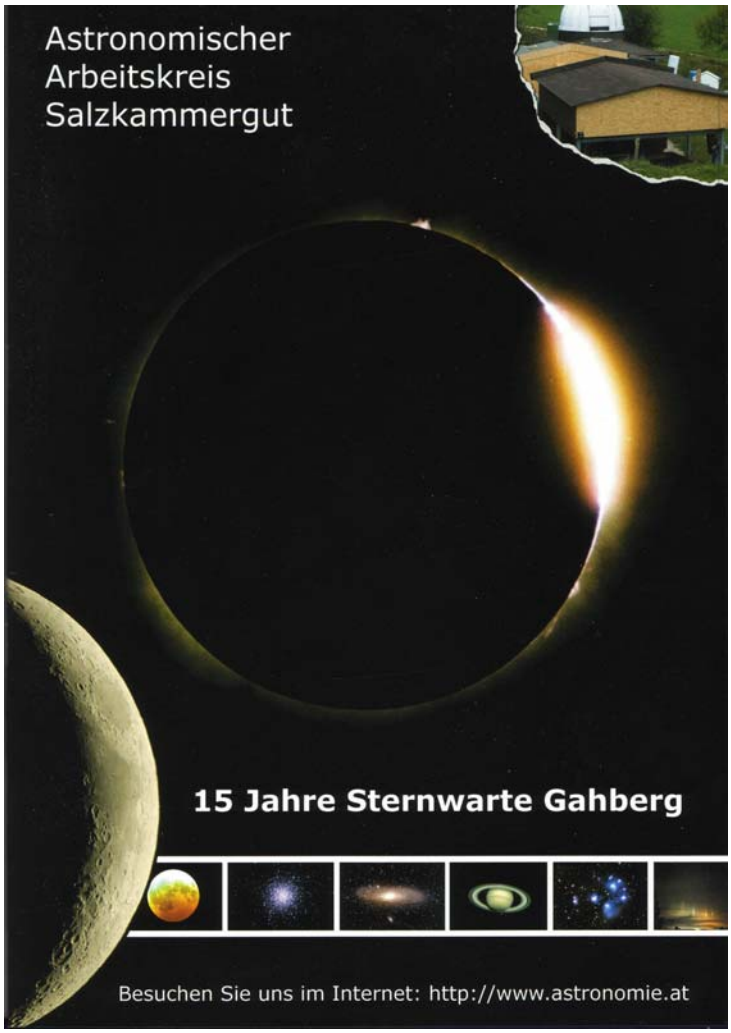


# Die Jahreshauptversammlung 2004

Die Jahreshauptversammlung des Astronomischen Arbeitskreises Salzkammergut findet am Donnerstag, dem 24. Juni 2004 um 19.00 Uhr (19.30 Uhr) im Gasthaus Stopplziaga (Fam. Ranner) in der Wolfseggersr. 26, in Attnang-Puchheim statt.

Das Gasthaus befindet sich in Alt-Attnang. Eine Anfahrtskizze wird noch ins Internet gestellt. Bei Schönwetter ist für uns der Gastgarten reserviert.

(Wenn um 19.00 Uhr nicht 1/3 aller Mitglieder anwesend sind, findet um 19.30 Uhr die außerordentliche Jahreshauptversammlung statt):
Kenntnisnahme der Funktionärsberichte, insbesondere des Obmannes über das abgelaufene Vereinsjahr, des Kassenführers über die Vereinsgebarung und der Revisoren über die vollzogene Gebarungsprüfung; Entlastung der bisherigen Funktionäre; Neuwahlvorschläge einzelner Mitglieder oder des Vorstandes sind zur Kenntnis zu nehmen und zu erörtern; Wahl der neuen Vereinsleitung; Festsetzung des Mitgliedsbeitrages und allfälliger Umlagen; Beschlussfassung über Anträge der neu gewählten Funktionäre; allfällige Anträge von Mitgliedern.

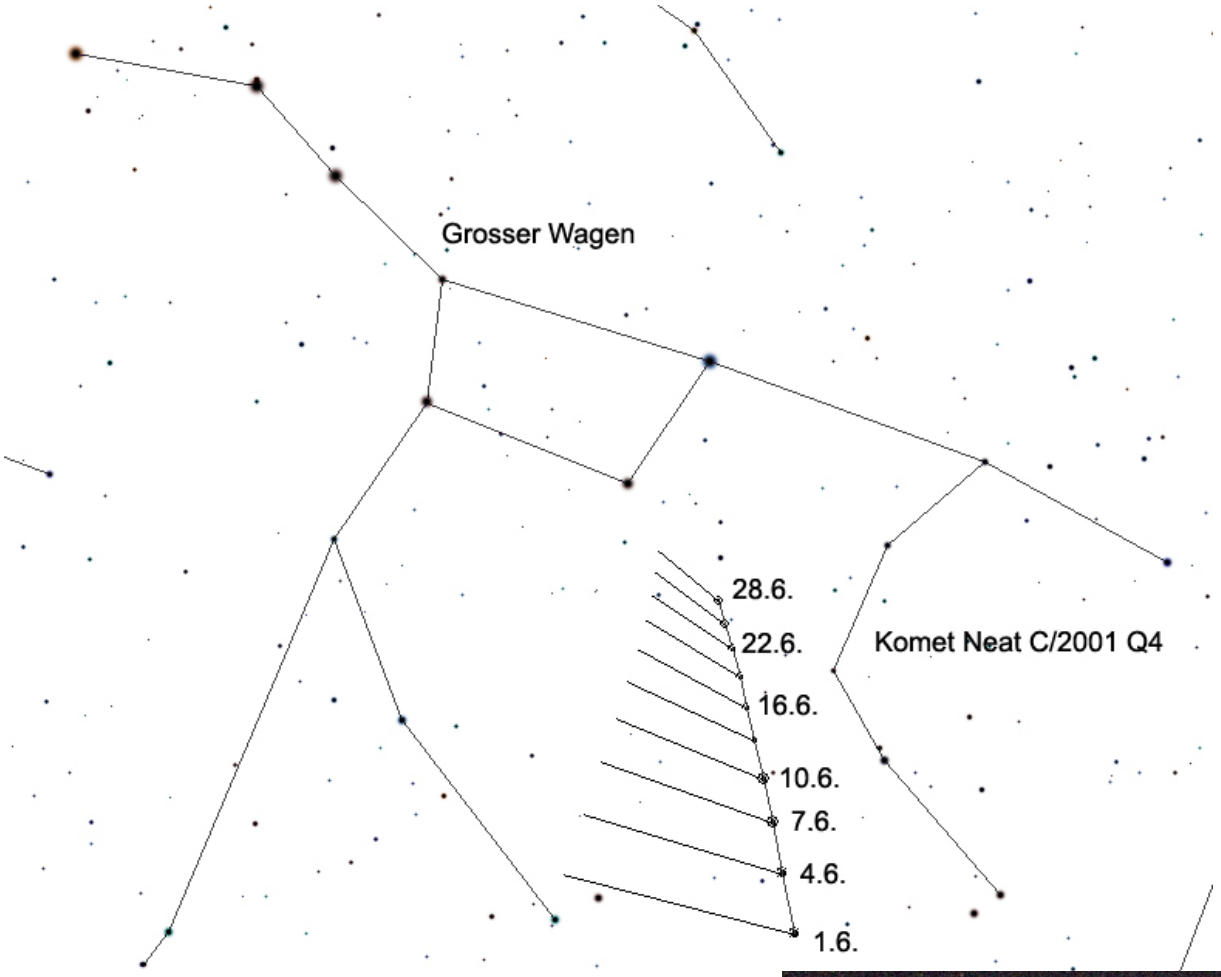



## Unsere Festschrift
## **15 Jahre Sternwarte Gahberg**
## ist erschienen

Unsere Mitglieder und unterstützenden Mitglieder haben die Festschrift bereits erhalten. Wer unsere 80 Seiten umfassende Festschrift mit Farbposter bestellen möchte, kann dies unter:
info@astronomie.at bzw. über Tel.07662-6490 (abends). Die Festschrift kostet 2,50 Euro je Stk. + 1,50 Euro Porto und Versand (insgesamt 4,00 Euro)

# Komet Neat schwächer als erwartet

Der mit viel Spannung erwartete Komet ist leider viel schwächer als erwartet. Der Komet war Mitte Mai schwach freisichtig zu sehen, ist aber auf alle Fälle ein Feldstecher- und Teleskopobjekt geworden. Auch im Juni 2004 ist der Komet noch zu sehen. Er befindet sich im Juni im Sternbild „Großer Wagen“ und kann dadurch leicht aufgefunden werden. Er wird immer schwächer und kleiner, da er sich immer mehr von der Sonne und der Erde entfernt. Unseren Mitgliedern gelangen wieder eine Reihe von guten Aufnahmen die man auf unserer Homepage unter: http://www.astronomie.at/Scripts/shownews.asp?NewsId=101 findet.




Fotos:
links: Hermann Koberger
rechts: Erwin Filimon

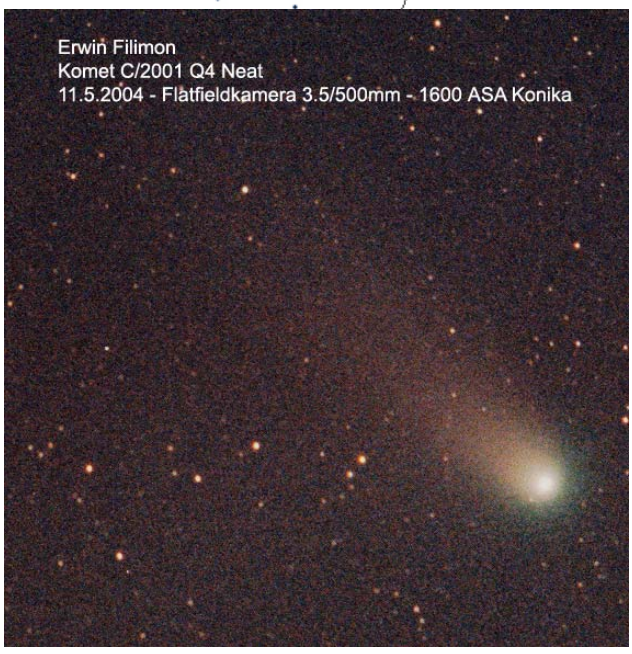


Foto: I5070
Harald Strauß
und Rolf Löhr
Belichtungs-
zeit: 55 min;
ST8; 14“ Hy-
pergraph,
Brennweite
1020 mm

# Die Führungen auf der Sternwarte haben wieder begonnen

Mit Mai haben die regelmäßigen Sternwartenführungen begonnen. Am 20. Mai konnten 79 Besucher bei sehr gutem Wetter die Planeten Venus, Jupiter und Saturn und auch den Kometen Neat beobachten. Jeden 10., 20. und 30. des Monats gibt es bei Schönwetter nun wieder Führungen. Im Juni und Juli ist der Beginn jeweils um 22.00 Uhr. Durch den Umbau können wir unseren Besuchern mehr bieten. Die Bilderausstellung in der Sternwarte wurde völlig neu gestaltet. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher. Bei zweifelhafter Witterung gibt das Infotelefon der Sternwarte unter Tel. 07662-8297 Auskunft, ob eine Führung abgesagt werden muss.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Sonntag | 30. Mai | 21.00 Uhr | Mond, Jupiter, Saturn, |
| Dienstag | 8. Juni | 7.00 bis 13.30 Uhr | Sonderführung **Venusdurchgang vor der Sonne** |
| Donnerstag | 10. Juni | 22.00 Uhr | Jupiter |
| Sonntag | 20. Juni | 22.00 Uhr | Mond, Jupiter |
| Mittwoch | 30. Juni | 22.00 Uhr | Mond, Jupiter |
| Samstag | 10. Juli | 22.00 Uhr | Sommersternbilder |
| Dienstag | 20. Juli | 22.00 Uhr | Sommersternbilder |
| Freitag | 30. Juli | 22.00 Uhr | Mond |
| Dienstag | 10. August | 21.00 Uhr | Nacht der Sternschnuppen |
| Freitag | 20. August | 21.00 Uhr | Sommersternbilder |
| Montag | 30. August | 21.00 Uhr | Vollmond |

Österreichische Post
Info.Mail Entgelt bezahlt

IMPRESSUM: Medieninhaber, Verleger und Herausgeber
Astronomischer Arbeitskreis Salzkammergut
Sternwarte Gahberg
Sachsenstraße 2, 4863 Seewalchen a. A.
Servicetelefon: 07662 / 8297
E-Mail: info@astronomie.at
Homepage: http://www.astronomie.at
Erscheint mindestens viermal jährlich
Für den Inhalt verantwortlich: Gert Kroner, Erwin Filimon
Layout: Gert Kroner
Versand: Helga Reichbauer
Unsere Bankverbindung: Konto Nr. 16.171.001 bei der Volkskreditbank Kammer a.A., Bankleitzahl 18600